

Grund- und Menschenrechte

In der Aufklärung wurde erstmals der Gedanke an Grundrechte ausformuliert, was in Österreich zur Aufhebung der Sklaverei, zur Beseitigung der Folter und anderen Entwicklungen führte. Wie haben sich die Grundrechte seither weiterentwickelt? Was hat es mit der 1948 erfolgten Erklärung der Menschenrechte auf sich? Welche Grundrechte garantieren Österreich und die EU? Wie kann man diese Rechte durchsetzen? Und wie kann jede*r selbst daran teilhaben?

Inhalte:

- ▶ Unterscheidung zwischen Menschen-, Grund- und Bürgerrechten
- ▶ erste Ansätze in der Antike und im Mittelalter
- ▶ die Aufklärung in Europa
- ▶ Reformen in Österreich seit Maria Theresia
- ▶ der Zweite Weltkrieg und seine Folgen
- ▶ die globale Differenzierung

Methoden:

Vortrag, Fragen der Teilnehmenden und Diskussion

Zielgruppe:

Personen mit Interesse an der Entwicklung der Grund- und Menschenrechte

Gruppengröße:

offen beim Vortrag; maximal 20 bei einer Exkursion

Dauer:

2 Kurseinheiten

Fakultative Exkursionen aus meinen Angeboten als staatlich geprüfter Fremdenführer:

- ▶ Haus der Geschichte Österreich
- ▶ Menschenrechtsspaziergang

Trainer:

Alexander Groh — Diplomierter Erwachsenenbildner, Zertifizierter politischer Erwachsenenbildner und Staatlich geprüfter Fremdenführer

Informationen zum Honorar und zur Buchung oder zu bereits fixierten Terminen auf meiner Website:



<https://www.groh.education/vortrag-grundrechte.html>